
Medienmitteilung

Vevey, 26. September 2014

Übersetzung des englischen Originaltexts



Entscheidungen des Verwaltungsrates von Nestlé

Schaffung einer neuen Funktion innerhalb der Konzernleitung und Neudefinition der Zonen Europa und AOA

Über die letzten Jahre hat Nestlé seine Strategie in Nutrition, Gesundheit und Wellness beständig gestärkt und durch die Schaffung von Nestlé Health Science und Nestlé Skin Health erweitert. Gleichzeitig hat das Unternehmen seine Anstrengungen fortgeführt, seine Grössenvorteile voll zu nutzen und sich für weiteres profitables Wachstum effizient und effektiv zu positionieren und zu organisieren.

Vor diesem Hintergrund hat der Verwaltungsrat von Nestlé an seiner Sitzung vom 26. September 2014 den Vorschlag gutgeheissen, eine neue Konzernleitungsfunktion ‚Nestlé Business Excellence‘ zu schaffen sowie die Zone Europa und die Zone Asien, Ozeanien und Afrika (AOA) neu zu definieren.

Paul Bulcke, Nestlé CEO: *„Während wir immer eine dezentrale Struktur privilegieren, um nahe beim lokalen Konsumenten zu sein und in der Ausführung der Geschäfte agil zu bleiben, wollen wir unsere Anstrengungen verstärken, um unsere Grössenvorteile besser auszunutzen. Wir prüfen auch, wie unser Unternehmen aufgestellt ist, um eine optimale Balance zwischen der Fokussierung auf Produktkategorien und geografische Räume zu wahren. Mit diesen Schritten rüsten wir unser Unternehmen für anhaltendes Wachstum und Performance.“*

Schaffung von Nestlé Business Excellence

Nestlé Business Excellence wird die unternehmensweiten Unterstützungsfunktionen von Nestlé, d.h. GLOBE und die Nestlé Business Services, sowie die Initiative Nestlé Continuous Excellence integrieren.

Mit der Zusammenführung dieser verschiedenen Funktionen in einen Verantwortungsbereich auf Konzernleitungsebene kann das Unternehmen seine Grössenvorteile und seine Kompetenzen besser einsetzen und seine Ländergesellschaften und Geschäftseinheiten effektiver und kosteneffizienter unterstützen. Dies wird es den Nestlé Märkten auch ermöglichen, sich verstärkt auf die Nachfragegenerierung zu fokussieren.

Chris Johnson, derzeit Generaldirektor für die Zone Nord- und Südamerika, wird diese neue Verantwortung als Generaldirektor für Nestlé Business Excellence übernehmen. Chris Johnson ist für diese neue Rolle dank seinen bisherigen Erfahrungen auf Konzern- und Marktebene sowie seinen umfassenden Kenntnissen des Unternehmens ausgezeichnet qualifiziert.

Laurent Freixe wird Chris Johnson als Generaldirektor für die Zone Nord- und Südamerika nachfolgen. In den letzten sechs Jahren hat Laurent Freixe erfolgreich die Zone Europa geleitet, welche die Konkurrenz in schwierigen Zeiten übertroffen hat.

Neudefinition der Zone Europa sowie der Zone Asien, Ozeanien und Afrika

Tiefgreifende sozioökonomische und politische Entwicklungen haben die Situation in vielen Teilen der Welt dramatisch verändert und sehr unterschiedliche Wachstumsperspektiven erzeugt.

Da die Zonen die notwendige Balance zwischen den Markttrends in Industrieländern und in aufstrebenden Märkten wie auch zwischen dem jeweiligen sozioökonomischen Konsumentenverhalten aufweisen müssen, hat der Verwaltungsrat beschlossen, den Maghreb, den Nahen Osten, die Region Nordostafrika, die Türkei und Israel in die Zone Europa zu integrieren. Die Zone Europa wird deshalb in die Zone EMENA (Europe, Middle East und North Africa) umbenannt.

Die neu definierte und weiterhin von **Nandu Nandkishore** geleitete Zone AOA wird damit noch mehr Beachtung und Fokus gewinnen, um das volle Potential von Nestlé in diesem komplexen aber schnell wachsenden Teil der Welt zu entfalten.

Luis Cantarell wird die Verantwortung für die neue Zone EMENA übernehmen, eine Rolle, für die er aufgrund seiner bisherigen Erfahrungen ideal positioniert ist. Luis Cantarell wird weiterhin im Verwaltungsrat von Nestlé Health Science bleiben, die er als Präsident und CEO von Beginn weg aufgebaut hat. **Greg Behar** wird neuer CEO von Nestlé Health Science und direkt an den Verwaltungsrat von Nestlé Health Science rapportieren. Greg Behar, Schweizer Staatsbürger, war Präsident und CEO von Boehringer Ingelheim Pharmaceuticals Inc., bevor er im Juli 2014 zu Nestlé übertrat.

Luis Cantarell wird seine Verantwortung für Nestlé Nutrition an **Heiko Schipper** übergeben, derzeit globaler Leiter der Sparte Säuglingsernährung. Heiko Schipper wird per 1. Oktober 2014 zum stellvertretenden Generaldirektor verantwortlich für Nestlé Nutrition und zum Mitglied der Konzernleitung ernannt. Heiko Schipper, holländischer Staatsbürger, begann seine Karriere bei Nestlé 1996 in Bangladesch und übernahm danach Positionen mit zunehmender Verantwortung in Indonesien, der Schweiz, den Philippinen und China. Im August 2013 wurde Heiko Schipper zum globalen Leiter der Sparte Säuglingsernährung befördert.

Diese Entscheidungen treten am 1. Oktober 2014 in Kraft, die neue Struktur wird ab 1. Januar 2015 vollständig operationell sein.

Kontakte

Medien

Robin Tickle

Tel.: +41 21 924 22 00

Investoren

Tel.: +41 21 924 38 20